

Compedo reaktiviert den Bereich Large Format Textile Inks

Seit mehr als 20 Jahren ist die Compedo GmbH mit Forschungs- und Produktionsstätten im westfälischen Iserlohn als Hersteller für Inkjet-Tinten im Markt aktiv und gilt laut eigenen Angaben sogar als Erfinder der Sublimationstinte für den Inkjet-Druck. Nachdem BASF seine Produktionspalette P-100 und VIBRA-Range Ende 2009 eingestellt hat, reaktiviert Compedo nun seinen Bereich Large Format Textile Inks, aus dem sich das Unternehmen 2003 aufgrund der direkten Vermarktung großer Konzerne wie BASF zurückgezogen hatte.

Die Compedo GmbH wurde 1987 mit der Geschäftsidee gegründet, Transferfarbbänder für Matrixdrucker herzustellen. Mit diesen konnten Ausdrücke vom Normalpapier auf Textilien mittels Hitze übertragen werden. 1990 wurde die erste Sublimationstinte für den damaligen Drucker HP Deskjet 500 hergestellt und erfolgreich vermarktet. Bis Ende 2002 war Compedo erfolgreich im Bereich des digitalen Textildrucks tätig. Mit dem beteiligten niederländischen Unternehmen Color Wings wurde der erste digitale Inkjet-Drucker für Textildruck entwickelt; der Texjet 152 wurde weltweit 70mal verkauft.

Kernprodukte des Unternehmens sind heute neben pigmentierten Farbstoff- und dispersen Tinten für den digitalen Textildruck auch Industrietinten. Diese finden ihren Einsatz in Markier-, Codier- und



Die Compedo PRO-X-INK Tinten für den Textildruck zeichnen sich durch brillante Farben mit größtmöglichem Farbraum aus und wurden hinsichtlich ihrer Lauffähigkeit bei hohen Druckgeschwindigkeiten optimiert. Neben dem Inkjet-Tinten-Sortiment aus eigener Herstellung wird das Unternehmen ab 2010 auch Deutschland-Distributor für Textil-Tinten und Textilien zweier namhafter ausländischer Hersteller.

Frankiergeräten. Abrundend verfügt Compedo über eine komplette Produktpalette für alle gängigen Desktop- und Large-Format-Ausgabegeräte.

VERÄNDERTE MARKTLAGE ERLAUBT WIEDEREINTRITT IN DEN INKJETMARKT FÜR TEXTILD RUCK

Aufgrund der direkten Vermarktung von Inkjet-Tinten durch Konzerne wie CIBA (heute Huntsman), Dyestar und BASF und der starken Nachfrage auf dem Markt nach immer leistungsfähigeren Tinten für Desktop Drucker wie HP, Canon und Epson, stellte Compedo die Entwicklung neuer Produkte für den Textildruck 2003 vorläufig ein.

2007 unterzeichnete Compedo eine Vereinbarung mit Sawgrass USA und zog ihren berechtigten Einspruch zum Europapatent zu-

rück. Hierdurch konnte das Sawgrass-Patent auch in Europa eingetragen werden.

Die jüngsten Entwicklungen der großen Konzerne wie BASF und Dyestar zeigen jedoch, daß große Investitionen in innovative Produk-

HINWEIS

Im Transferdruck sind der Verkauf und die Verwendung der Tinten, bedingt durch das „Sawgrass-Patent“, nur für Ausgabegeräte über 24 inch (61 cm) erlaubt. Sowohl bei der Umstellung als auch für alle Fragen zum digitalen Textildruck stehen Kunden bei Compedo Fachleute mit über 20 Jahren Erfahrung zur Verfügung. Sämtliche Compedo Produkte werden nach Produktfreigabe in der eigenen Textildruckerei, der AB1 Digitaldruck GmbH, auf Herz und Nieren getestet, bevor sie auf den Markt kommen.

te seitens der Forschungsabteilungen nur Bestand haben, wenn große Mengen im Markt abgesetzt werden können. Im Digitaldruck ist das leider noch nicht der Fall. Aus diesem Grunde stellte BASF seine komplette Produktionspalette der P-100 Linie und der VIBRA-Range für den Digitaldruck Ende 2009 ein.

Diese Marktlage war Ausgangspunkt für Compedo, die Entwicklung und den Vertrieb von Textiltinten zu reaktivieren. Die Herausforderung für die Compedo-Entwicklungsabteilung bestand darin, ein Produkt höchster Qualität und Lauffähigkeit bei gleichzeitig konkurrenzfähigem Preis herzustellen.

DIGITALER TEXTILDRUCK AUS HEUTIGER SICHT

Mittlerweile hat der digitale Textildruck nahezu jedes Unternehmen in der Werbebranche erreicht. Die Ansprüche an die Qualität sind durch das aktuelle Marktangebot an sparsamen und preiswerten Druckern stark gestiegen. Brillante Farbwiedergabe, tiefes Schwarz, hohe Stabilität und sehr gute Laufeigenschaften sollen bei einem attraktiven Preis selbstverständlich sein.

Ergebnis dieser Entwicklung ist die neue Compedo PRO-X-INK Tinte. Sie erfüllt sämtliche Anforderungen moderner Druckmaschinen und kann sowohl im Direktdruck als auch im Transferdruckverfahren eingesetzt werden. Für Kunden, die bislang Tinten von BASF eingesetzt

haben und „umsteigen“ müssen, ist der Wechsel problemlos möglich. Sowohl Brillanz, Schwarzintensität, Farbpalette, Farbraum und Lichtechtheit stehen dem BASF Produkt in keiner Weise nach.

Durch einen Verkaufspreis von unter 70,- Euro pro Kilogramm werden die Produktionskosten für die Drucke unter 1,- Euro pro m² gebracht. Hierdurch ist die Wettbewerbsfähigkeit der digitalen Textildrucker auch bei größeren Stückzahlen gegeben.

Compedo PRO-X-INK Tinten sind ab sofort für alle digitalen Textildrucker mit Epson-Druckköpfen (wie beispielsweise Mimaki, Mutoh, Roland, D-gen, Colorbooster und viele andere Modelle) erhältlich. Neben der normalen Farbpalette CMYK stehen auf Anfrage selbstverständlich auch einige Sonderfarben zur Verfügung. Auf Wunsch ist darüber hinaus die Entwicklung und Herstellung von Spotcolors nach Kundenanforderungen möglich, damit für spezielle Kunden Farben ohne „dithering“ (Rasterdruck) als Volltonfarbe gedruckt werden können.

Weitere Produkte für den digitalen Textildruck werden 2010 die Compedo Produktpalette ergänzen. Neben Neuentwicklungen im eigenen Unternehmen plant Compedo exklusiv die deutsche Distribution für Brook Textilien aus England sowie den Verkauf von dispersen Textiltinten der Firma Huntsman.

► www.textile-inks.com

INTEGRATION VON CONTENT STATION MIT CELUM IMAGINE

celum, bekannter Anbieter leistungsfähiger Digital Asset Management-Systeme (DAM), und WoodWing Software, ein führender Entwickler flexibler Cross-Media-Publishing-Lösungen, kooperieren ab sofort im Technologiebereich sowie im Hinblick auf Marketing und Vertrieb. Content Station, eine wichtige Komponente von WoodWings Enterprise Content Publishing System, ist ein leistungsfähiges mehrkanaliges Publishing-Werkzeug einer neuen Generation. Es ermöglicht die Planung, Erstellung, Verwaltung und Publikation von Inhalten in einer einzigen Applikation. celum Imagine bietet eine umfassende Palette hervorragender Produkte für effizientes server-basiertes Enterprise Digital Asset Management von Bildern, Videos und anderen Mediendateien. Durch die Integration von Content Station mit celum Imagine haben die Anwender von Content Station direkten Zugriff auf Inhalte im System von celum, ohne ihre gewohnte Arbeitsumgebung verlassen zu müssen.

„Das Netz der Technologiepartner und damit auch die Marktpräsenz von celum wächst schnell“, sagt Michael J. Kraeftner, CEO von celum. Kraeftner fährt fort: „Diese neue Kooperation ermöglicht sowohl WoodWing als auch celum, neue Ressourcen zu erschließen und die Wettbewerbsvorteile auf technologischem Gebiet sowie im Hinblick auf Marketing und Vertrieb auszubauen.“

„Seit der Gründung von WoodWing konzentrieren wir uns auf die Weiterentwicklung der Kernfunktionen unserer Lösung und arbeiten darüber hinaus mit Technologiepartnern zusammen. Jeder dieser Partner stellt hochmoderne, innovative Technologien für einen oder mehrere Aspekte der betreffenden Lösung zur Verfügung. Wir sind ständig auf der Suche nach Entwicklern hervorragender Produkte wie eben celum Imagine, um unseren Kunden auf ihre Anforderungen optimal zugeschnittene und kosteneffiziente Lösungen zu bieten“, ergänzt Hans Janssen, CEO von WoodWing Software.

celum und WoodWing werden ihren weltweiten Netzwerken von Implementierungspartnern integrierte Lösungspakete anbieten. Darüber hinaus sind gemeinsame Roadshows und Messeauftritte geplant.

► www.celum.com; ► www.woodwing.com



Für alle Fragen zum digitalen Textildruck stehen Kunden bei Compedo Fachleute mit über 20 Jahren Erfahrung zur Verfügung.